

Beschlussprotokoll

der

konstituierenden öffentlichen Sitzung

(1. öffentliche Sitzung für die Förderperiode 2014 bis 2020)

der **LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal** im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER / Förderperiode 2014 bis 2020 am **Dienstag, 25.08.2015** in Oberwesel, Rathausaal.

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 19.01 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer: siehe beigefügte Anwesenheitsliste

Vorsitz: Thomas Bungert Vorsitzender der
LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

Zu TOP 5.1. Michael Parma

Schriefführer: Michael Parma, GF der
LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Sitzungsteilnehmer im Rahmen einer Gedenkminute für das verstorbene LAG-Mitglied Thomas Hahlbrock von ihren Plätzen.

Anmerkung:

TOP 1 betraf die 27. öffentliche Sitzung der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal (**siehe separates Beschlussprotokoll**) in der Förderperiode 2007 bis 2013.

TOP 2: Vorstellung aktueller Informationen zum LEADER-Ansatz (ggf. Vorgaben zur Überarbeitung LILE), Norman Kratz (Stadt-Land-Plus, Boppard-Buchholz)

Herr Norman Kratz, Büro Stadt-Land-Plus und Herr Philipp Goßler geben anhand einer Beamer-Präsentation aktuelle Informationen im Rahmen der Anerkennung der entwickelten Gebietsstrategie (LILE). Alle Lokalen Aktionsgruppen seien vom Land Rheinland-Pfalz anerkannt worden. Allerdings seien noch Nachbesserungen in den jeweiligen Strategien (LILE) vorzunehmen. Hierzu sei vom zuständigen Ministerium ein eigener Workshop für den 07.09.2015 terminiert worden.

Im Folgenden werden Fragen der Sitzungsteilnehmerinnen und Sitzungsteilnehmer beantwortet.

Einmütig nehmen die Sitzungsteilnehmer hiervon Kenntnis.

Der Vorsitzende nutzt die Gelegenheit, Herrn Norman Kratz und Herrn Thomas Zellmer, Stadt-Land-Plus ein ganz herzliches Dankeschön für die sorgfältige Vorbereitung der LILE, nebst Workshops, Arbeitstreffen und Ex-Post-Bewertung auszusprechen. Sie haben in enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und mit persönlichem Engagement mit dazu beigetragen, dass der Wettbewerb um LEADER-Gelder nun zum dritten Mal gewonnen werden konnte. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle. Die LAG-Mitglieder bekunden ihren Beifall durch lautes Klopfen auf den Tischen des Rathaussaals.

TOP 3: Vorstellung der LAG Mitglieder (stimmberechtigt und beratend) der Förderperiode 2014-2020

Herr Philipp Goßler stellt die im Rahmen der Entwicklung der LILE erarbeiteten stimmberechtigten und beratenden Mitglieder vor (siehe Ausdruck Powerpointpräsentation in der **Anlage 1**).

Der Vorsitzende erläutert das Anliegen eines Schreibens des Landkreises Mainz-Bingen. Man werde bei der Beratung und Beschlussfassung zu TOP 4 darauf zurückkommen.

Kreisbeigeordneter Adam Schmitt bittet im Zuge der bereits aufgenommenen Vertreter der Stiftung Bethesda-St.Martin und Geschichtsverein Mittelrhein Vorderhunsrück e.V. auch um Aufnahme je eine/r/s Vertreter/s/in der Puricellschen Stiftung St. Martin und der Heimatfreunde am Mittelrhein, beide mit Sitz in Bingen. Im Folgenden entsteht eine längere Diskussion zur Frage der Aufnahme weiterer Mitglieder. Dabei wird einmütig beschlossen, die Aufnahme der von Herrn Schmitt vorgeschlagenen Vertreter/innen zunächst zurückzustellen, bis die Gruppierungen sich untereinander zur Frage einer gemeinsamen Vertretung ausgetauscht und geeinigt haben.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung und LILE der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal in der Förderperiode 2014-2020

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und bittet Herrn Goßler die Geschäftsordnung im Rahmen der Beamerpräsentation vorzustellen.

Herr Goßler erläutert den Entwurf. Der Vorsitzende kommt zurück auf das unter TOP 3 angesprochene Schreiben des Kreises Mainz-Bingen und bittet Herrn Kreisbeigeordneten Schmitt um weitere Erläuterung des Anliegens.

Dieser stellt die Wünsche in Sachen personelle Besetzung des Bewertungsausschusses und Aufnahme weiterer Personen als Mitglied bzw. beratendes Mitglied vor.

Im Folgenden wird länger über Ergänzungen und Änderungen diskutiert.

Nach weiterer kurzer Diskussion stellt der Vorsitzende als Ergebnis der Beratungen die als **Anlage 2** beigefügte **Geschäftsordnung** zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und damit einstimmig angenommen.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

Vor Aufruf des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt der Vorsitzende wegen Befangenheitsgründen den Ratssaal. Herr Parma übernimmt mit einmütiger Zustimmung der LAG-Mitglieder (19 Ja-Stimmen) den Vorsitz.

TOP 5: Wahl des/der Vorsitzenden der LAG WOM sowie des/der stellvertretenden Vorsitzenden

TOP 5.1. Wahl des / der Vorsitzenden der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

Herr Parma erläutert den Sachstand. Vorsitzender Thomas Bungert hatte sich -wie alle wissen- vor einigen Monaten bereit erklärt den Vorsitz für eine weitere Förderperiode zu übernehmen.

Sodann bittet der Vorsitzende um Wahlvorschläge.

Vorgeschlagen wird Thomas Bungert.

Der Vorsitzende stellt fest, dass weitere Wahlvorschläge nicht gemacht werden und fragt, ob im Kreis der Stimmberechtigten jemand dagegen ist, dass offen abgestimmt wird. Das ist nicht der Fall.

Sodann lässt der Vorsitzende im Rahmen der offenen Abstimmung per Handzeichen über die Wahl des Vorgeschlagenen, Thomas Bungert, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen. Damit ist Thomas Bungert einstimmig zum Vorsitzenden der Leader-Förderperiode 2014 bis 2020 gewählt.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

Herr Bungert wird wieder in den Rathaussaal gebeten. Der Vorsitzende fragt ihn, ob er die Wahl annimmt. Herr Bungert bejaht die Frage und erläutert warum er sehr gern eine dritte Förderperiode als Vorsitzender zur Verfügung steht.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Bungert zur Wahl und bittet ihn wieder den Vorsitz für die weitere Sitzung zu übernehmen.

TOP 5.2. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Im Rahmen einer noch engeren Verknüpfung mit dem Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal könne er sich gut vorstellen, den stellvertretenden Vorsitz im Bereich dieser talweit erfolgreich agierenden Institution anzusiedeln. So habe man im Vorfeld beim Zweckverband angefragt, ob man diese Funktion übernehmen wolle. Frau Nadja König-Lehrmann habe sich bereit erklärt die Stellvertretung gern zu übernehmen.

Der Vorsitzende bittet um Wahlvorschläge zur Wahl des / der stellvertretenden Vorsitzenden.

Aus der Mitte der LAG wird Frau König-Lehrmann vorgeschlagen.

Der Vorsitzende fragt nach weiteren Wahlvorschlägen. Er stellt fest, dass keine weiteren Wahlvorschläge gemacht werden.

Frau König-Lehrmann stellt sich den Mitgliedern der LAG vor.

Gegen eine offene Wahl durch Handzeichen werden keine Einwendungen erhoben.

Durch Handzeichen lässt der Vorsitzende nun zur Wahl von Frau König-Lehrmann als stellvertretende Vorsitzende abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen. Damit ist Frau Nadja König-Lehrmann einstimmig zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

Die Frage, ob sie die Wahl annimmt bejaht Frau König-Lehrmann. Der Vorsitzende gratuliert zur Wahl und heißt sie im Kreis der LAG als neue stellvertretende Vorsitzende herzlich willkommen.

TOP 6: Wahl der Mitglieder des Projektbewertungsausschusses

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Es folgt eine Diskussion um die Besetzung der Mitglieder des Projektbewertungsausschusses.

Sodann schlägt der Vorsitzende als Ergebnis der Beratungen folgende Besetzung des Projektausschusses vor:

Name / Funktion	Bereich
1. Jeweilige Geschäftsführer	LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal
2. Thomas Bungert (Vorsitzender) Vertretung: Karl Thorn	Öffentliche Stellen
3. Nadja König-Lehrmann	Öffentliche Stellen
4. Tourist. Vertretung Tal der Loreley	Wirtschafts- und Sozialpartner
5. Gerhard Müller	Wirtschafts- und Sozialpartner
6. Hildegund Lautensack	Zivilgesellschaft
7. Ute Grassmann	Zivilgesellschaft

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen bei Enthaltung der betroffenen Personen und damit einstimmig angenommen.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

TOP 7: Wahl der Mitglieder des Evaluierungsausschusses

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. In Anlehnung an die vergangene Förderperiode werde vorgeschlagen, in den Evaluierungsausschuss die gleiche personelle Besetzung wie für den Projektausschuss zu wählen.

Nach kurzer Diskussion schlägt der Vorsitzende als Ergebnis der Beratungen folgende Besetzung des Projektausschusses vor:

Name / Funktion	Bereich
1. Jeweilige Geschäftsführer	LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal
2. Thomas Bungert (Vorsitzender) Vertretung: Karl Thorn	Öffentliche Stellen
3. Nadja König-Lehrmann	Öffentliche Stellen
4. Tourist. Vertretung Tal der Loreley	Wirtschafts- und Sozialpartner
5. Gerhard Müller	Wirtschafts- und Sozialpartner
6. Hildegund Lautensack	Zivilgesellschaft
7. Ute Grassmann	Zivilgesellschaft

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen bei Enthaltung der betroffenen Personen und damit einstimmig angenommen.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung zur Bewertung der Förderfähigkeit des Regionalmanagements

Die LAG bewertet das Regionalmanagement als förderfähig und wählt es für die Förderperiode 2014 bis 2020 (bis 2023 Ablauf) aus.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und damit einstimmig angenommen.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

TOP 9: Beschluss zur Finanzierung des LAG-Managements, der Öffentlichkeitsarbeit und der Zusammenarbeit mit projektunabhängigen kommunalen Mitteln

Der Vorsitzende erläutert, dass mindestens 10 % der zugewiesenen ELER-Mittel als projektunabhängige Mittel der Region durch die kommunalen Gebietskörperschaften zur Verfügung zu stellen sind. Es wird vorgeschlagen, diese Mittel zur Finanzierung des LAG-Managements einzusetzen.

So fasst der Vorsitzende als Ergebnis der kurzen Diskussion folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss

Die LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal stimmt der Verwendung des 10%igen Anteils der Region zur Finanzierung des LAG-Regionalmanagements einschl. Geschäftsstelle zu.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und damit einstimmig angenommen.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

TOP 10: Beschluss über die Bestellung der Geschäftsstelle, des Geschäftsführers und Übernahme der Rechtsgeschäfte durch die Verbandsgemeinde St.Goar-Oberwesel

TOP 10.1.

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Er lässt im Anschluss über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss

Die Aufgaben der Geschäftsstelle und entsprechende Übernahme der Rechtsgeschäfte soll im Bereich der Verbandsgemeindeverwaltung St.Goar-Oberwesel abgewickelt werden.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen und damit einstimmig angenommen.

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

Vor Aufruf des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Herr Philipp Goßler den Rathaussaal wegen Befangenheit.

TOP 10.2. Bestellung des Geschäftsführers

Der Vorsitzende weist noch einmal darauf hin, dass der bisherige Geschäftsführer Michael Parma aus gesundheitlichen Gründen leider für eine weitere Förderperiode nicht zur Verfügung stehen kann.

Er schlägt für das Amt des Geschäftsführers der Förderperiode 2014 bis 2020 Herrn Philipp Goßler vor. Er habe sich als Streuobstkoordinator für alle Lokale Aktionsgruppen im Land Rheinland-Pfalz bestens bewährt und hat sich im Bereich der Leader-Förderung auch bestes Wissen angeeignet. Die Verbandsgemeinde St.Goar-Oberwesel hat zugestimmt, im Falle der Anerkennung der LILE und Vorliegen der Bewilligung zur Förderung, Herrn Goßler für die Dauer der Förderperiode einzustellen.

Zur Information der LAG-Mitglieder weist der Vorsitzende darauf hin, dass ein Arbeitsvertrag mit einem neuen Geschäftsführer erst nach Anerkennung der LILE erfolgen kann. Es könne also auf unsere (und vielleicht auch andere LAG) die Situation zukommen, dass in der Zwischenphase alte / neue Förderperiode, der ausgewählte Regionalmanager sich arbeitslos melden muss, weil erst nach Anerkennung der LILE die ADD die Managementförderung aussprechen und vorher keine Anstellung erfolgen kann. Dies kann allerdings noch ein Weilchen dauern. SGD-Vizepräsidentin Herrmann sichert zu, sich mit dem zuständigen Ministerium in Verbindung zu setzen um nach Lösungen zu suchen, damit die Regionalmanager nicht vorübergehend in die Arbeitslosigkeit fallen. So fasst der Vorsitzende folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss

Die Lokale Aktionsgruppe Welterbe Oberes Mittelrheintal befürwortet den Einsatz des Herrn Philipp Goßler als Regionalmanager Leader und stimmt der Einstellung nach endgültiger Anerkennung der LILE und Vorliegen der Bewilligung zur Förderung zu.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen und damit einstimmig angenommen

Bei der Beschlussfassung waren mindestens zu 51 % WISO-Partner bzw. Vertreter der Zivilgesellschaft anwesend.

TOP 11 Weitere Zeit- und Veranstaltungsplanung (Termin nächste LAG-Sitzung, Termin Projekt-Workshop)

Der Vorsitzende und Herr Goßler erläutern die Einschätzung der weiteren Zeit- und Veranstaltungsplanung. Zunächst finde ein Workshop im Rahmen der Nachbesserungen der LILE statt. Wird die LILE dann endgültig genehmigt, könne die Regionalförderung beantragt und Herr Goßler eingestellt werden.

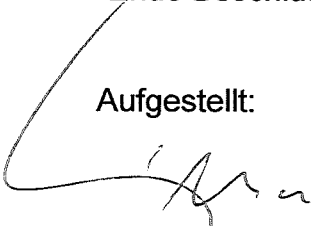
Die Annahme, dass eine erste Leader-Sitzung zur Vergabe der ersten Projektsumme noch in diesem Jahr erfolgen könne ist ambitioniert. Geplant sei auch von Seiten der LAG ein „Workshop für Antragsteller/innen.“

Vermutlich werde die erste große LAG-Sitzung zur Zulassung von Projekten erst im Januar / Februar angesetzt werden. Wünschenswert natürlich davor. Dann müssten die Gegebenheiten es zulassen.

Der Vorsitzende bedankt sich noch einmal bei allen LAG-Mitgliedern für die bewährte sehr gute Arbeit im Sinne der Region und bittet alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Erinnerungsfoto vor die Rathauustreppe. Danach lädt der Vorsitzende zu einem Abschluss-Empfang mit Rückblick zur Leader-Förderperiode 2007 bis 2013 mit Vorstellung von Projekten, einer Führung nebst Imbiss und Getränken ins Minoritenkloster Oberwesel herzlich ein.

-Ende Beschlussprotokoll-

Aufgestellt:


Michael Parma
Schriftführer und
Geschäftsführer
LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal
Vorsitzender zu TOP 5.1.

gesehen:


Thomas Bungert
Vorsitzender
LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal